

**Tit. B.3 RdSchr. 18e**  
**Grundsätzliche Hinweise Auffang-Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1**  
**Nr. 13 SGB V**

---

**Tit. B. – Krankenkassenwahlrecht/-zuständigkeit**

**Titel:** Grundsätzliche Hinweise  
Auffang-Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1  
Nr. 13 SGB V

**Normgeber:** Bund

**Redaktionelle Abkürzung:** RdSchr. 18e

**Gliederungs-Nr.:** [keine Angabe]

**Normtyp:** Rundschreiben

**Tit. B.3 RdSchr. 18e – Personen, die der Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 13**  
**Buchst. b SGB V unterliegen**

Für Personen ohne anderweitige Absicherung im Krankheitsfall, die zu keinem Zeitpunkt gesetzlich oder privat krankenversichert waren, aber ihrem Status nach der gesetzlichen Krankenversicherung zuzuordnen sind, gelten die allgemeinen Krankenkassenwahlrechte. Sie werden bei Eintritt der Versicherungspflicht Mitglied einer nach § 173 SGB V wählbaren Krankenkasse, wobei zu beachten ist, dass § 173 SGB V für die landwirtschaftliche Krankenversicherung nicht gilt (vgl. § 173 Abs. 1 SGB V , § 20 KVLG 1989 ).